

IMPRESSUM/INHALT**Verlag**

Rosenfluh Publikationen AG
Schaffhauserstrasse 13
8212 Neuhausen am Rheinfall
Tel. 052-675 50 60, Fax 052-675 50 61
E-Mail: info@rosenfluh.ch
Internet: www.rosenfluh.ch

Redaktion

Valérie Herzog, eidg. dipl. pharm.
E-Mail: v.herzog@rosenfluh.ch
Dr. med. Christine Mücke
E-Mail: c.muecke@rosenfluh.ch
Dr. med. Adela Žatecky
E-Mail: a.zatecky@rosenfluh.ch

Berichterstattung

Dr. med. Halid Bas (HB), Therese Schwender (TS)
Dr. med. Adela Žatecky (AZA)

Sekretariat

Silvia Tomasi
Tel. 052-675 50 60, Fax 052-675 50 61
E-Mail: s.tomasi@rosenfluh.ch

Anzeigenverkauf

Kurt Hess
Haldenstrasse 5
6340 Baar
Tel. 041-760 23 23, Fax 041-760 23 27
E-Mail: k.hess@rosenfluh.ch

Anzeigenregie

Manuela Behr
Tel. 052-675 50 50, Fax 052-675 50 51
E-Mail: m.behr@rosenfluh.ch

Preis für Einzelheft:

Fr. 10.- plus Porto, inkl. MwSt.

Druck, Versand

AVD GOLDACH, 9403 Goldach

Copyright

Rosenfluh Publikationen AG
8212 Neuhausen am Rheinfall
Alle Rechte beim Verlag. Nachdruck und Kopien von Beiträgen und Abbildungen in jeglicher Form, wie auch Wiedergaben auf elektronischem Weg und übers Internet, auch auszugsweise, sind verboten bzw. bedürfen der schriftlichen Genehmigung des Verlags.

Hinweise

Der Verlag übernimmt keine Garantie oder Haftung für Preisangaben oder Angaben zu Diagnose und Therapie, im Speziellen für Dosierungsanweisungen.

CongressSelection

ist eine Beilage zu ARS MEDICI

108. Jahrgang; ISSN 2297-3117

KARDIOLOGIE/ANGIOLOGIE

- 4 Diuretische Therapie bei Herzinsuffizienz
Was tun bei Diuretikaresistenz?
- 7 Herzinsuffizienz (HFpEF)
Welche Medikamente senken die Mortalität?
- 8 Kaliumwerte im Auge behalten
RAAS-Hemmer-Therapie könnte optimiert werden
- 10 Herzinsuffizienz
Eisen besser i.v. als oral
- 11 FOURIER-Subanalyse demonstriert Tiefgang
Drastische Cholesterinsenkung gut fürs Herz
- 12 Immer mehr Hypertonie
Systolischer Blutdruck als wichtiger Präventionsansatz
- 14 Kombinationstherapie bei Bluthochdruck frühzeitig beginnen
Fixkombinationen bewähren sich auch im Praxisalltag
- 16 Ablation, Antikoagulation und kardiale Devices bei Arrhythmien
Neue Studienergebnisse zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen
- 18 Hirnschlaggefahr und Blutungsrisiko bei Vorhofflimmern
Hochrisikopatienten trotzdem antikoagulieren
- 20 Antikoagulation bei Vorhofflimmern
So finden Sie das individuell am besten geeignete Präparat